

Niederschrift

über die 18. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des
Ausschusses für Stadtmarketing, Kultur und Tourismus der Stadt Schortens

Sitzungstag: Mittwoch, 08.07.2020

Sitzungsort: Bürgerhaus Schortens, Weserstraße 1
26419 Schortens

Sitzungsdauer: 17:00 Uhr bis 17:47 Uhr

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender
Tobias Masemann

Ausschussmitglieder
Andreas Bruns
Ralf Hillen
Detlef Kasig
Thomas Labeschautzki
Pascal Reents
Melanie Sudholz
Carsten Thomsen
Martin von Heynitz

Grundmandat
Dieter Köhn

Gast
Udo Borkenstein

Von der Verwaltung nehmen teil:
StD Anja Müller
Büchereileiter Marcus Becker -zeitweise-
Kulturkoordinator Uwe Burgenger
VA Stefan de Buhr
VA Ingrid Duden

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung mit der Nachtragstagesordnung wird festgestellt.

4. Genehmigung der Niederschrift vom 05.02.2020 - öffentlicher Teil

Die Niederschrift wird genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

6. Betriebsabrechnung Bürgerhaus 2018 und 2019 **SV-Nr. 16//1454**

StD Müller erläutert die Sitzungsvorlage.

Durch den Wegfall von Integrations-Sprachkursen, Änderungen beim Angebot im Bereich Yoga sowie der Auflösung des Gemischten Chores hat sich die Raumausnutzung und Besucherfrequenz verringert.

Die Personalkosten erhöhten sich aufgrund der normalen tariflichen Anpassung.

Die geplanten Kosten im Bereich Instandsetzung wurden nicht voll ausgeschöpft, da hier nur das Notwendigste veranlasst wurde. Der Grund ist die geplante Sanierung des Bürgerhauses im Ganzen.

In den Jahren 2018/2019 wurde ein Deckungsgrad von 57,6% erreicht. StD Müller weist an dieser Stelle darauf hin, dass Entsprechendes für 2020 aufgrund der Corona-Pandemie und dem daraus resultieren Einbruch in der Veranstaltungsbranche nicht zu erreichen ist.

Kulturkoordinator Burgenger ergänzt die Ausführungen von StD Müller dahingehend, dass keine Kosten für Sommerkonzerte in 2020 entstehen.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen. Fragen ergeben sich nicht.

7. Bericht des Bürgerhauses Schortens **SV-Nr. 16//1483**

Kulturkoordinator Burgenger ergänzt und erläutert die Ausführungen in der Sitzungsvorlage und weist auf Änderungen hin bezüglich der Durchführungen von Veranstaltungen seit Erstellung der Sitzungsvorlage. Zurzeit dürfen zwar wieder bis zu 500 Personen an einer Veranstaltung teilnehmen, aber aufgrund der geltenden Abstandsregel von 1,5 m könnte man nur 80 Personen bzw. maximal 120 Personen (mit Ehepaaren o. ä.) unterbringen.

Er erwartet, dass sich das Abo-Verhalten seines älteren Publikums verändern wird und in diesem Bereich mit Reduzierungen zu rechnen ist.

Im Veranstaltungsbereich ist viel Bewegung und die Verordnungen werden ständig angepasst, so dass nicht zu sagen ist, was in vier Wochen machbar sein wird. Aufgrund dessen wird das neue Programmheft, das versandfertig ist, nicht versendet. Auch wird darüber nachgedacht, eventuell eine abgespeckte Abo-Variante anzubieten. In NRW dürfen bereits wieder Veranstaltungen durchgeführt werden, wenn nachweisbar ist, wer auf welchem Platz gesessen hat. Eine entsprechende Lockerung für Niedersachsen ist noch nicht in Sicht.

Drei im März abgesagte Veranstaltungen sind für September geplant. Hier sind bereits jeweils um die 250 Karten verkauft worden. Diese Veranstaltungen sind nunmehr für draußen geplant mit 250 festen Sitzplätzen auf dem Bürgerhaus-Vorplatz. Die Pausengastronomie ist noch entsprechend zu planen, so dass die Hygienevorschriften eingehalten werden können. Kulturkoordinator Burgenger konnte feststellen, dass die Veranstaltungsbesucher*innen bei Außenveranstaltungen weniger ängstlich sind.

Er berichtet über Gespräche in den letzten Tagen z. B. mit dem Theater Laboratorium aus Oldenburg, die sich durchaus vorstellen können draußen aufzutreten. Das Programm würde dann entsprechend angepasst werden. Die Veranstaltung war für den 26./27.09.2020 geplant. Sollte sie draußen stattfinden können, würde der Veranstaltungstermin vorgezogen werden.

Ebenso hat das Ohnsorg-Theater (die Veranstaltung ist für 02/2021 geplant) Kontakt aufgenommen. Sie prüfen, ob das geplante Stück „Tratsch im Treppenhaus“ aufgeführt werden kann, da die Schauspieler*innen auf der Bühne auch den Mindestabstand einzuhalten haben (zurzeit). Hier käme es dann eventuell zu einer Änderung des Aufführungstückes.

Insgesamt ist ein kürzerer Vorverkaufsvorlauf für mögliche kommende Veranstaltungen geplant.

Kulturkoordinator Burgenger informiert die Anwesenden darüber, dass die Künstler generell sehr gesprächsbereit sind und auch vor weniger Zuschauern/Zuschauerinnen auftreten und dann eventuell mehrere Veranstaltungen anbieten/durchführen.

RM Labeschutzki bedankt sich bei Herrn Burgenger und seinem Team für die gute engagierte Arbeit und besonders dafür, dass sie versuchen in dieser schwierigen Zeit Lösungen zu finden, Veranstaltungen anzubieten und durchzuführen, wie den Kunsthandwerkermarkt am kommenden Wochenende.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen. Fragen ergeben sich nicht.

8. Bericht der Stadtbücherei Schortens **SV-Nr. 16//1486**

Büchereileiter Becker erläutert den Bericht der Bücherei und führt aus, dass der Start ins Jahr 2020 besser war als in 2019 erwartet und geplant. Jedoch machte auch hier die Corona-Pandemie einen Strich durch die Planung. Bis März 2020 konnten die geplanten Veranstaltungen durchgeführt werden. Die Abstandsregelung und der daraus resultierende Platzbedarf erschwert und verhindert die Durchführung geplanter Veranstaltungen.

Die Kooperationsverträge mit den Schulen wurden ausgebaut. Dieser Kooperation haben sich die Grundschulen Oestringfelde und Schortens angeschlossen.

Durch den Beschluss im VA, die kostenlose Verlängerung der E-Mail-Ausleihe durchzuführen konnten 9 neue E-Mail-Ausleihe-Kunden gewonnen werden. Insgesamt haben hiervon über 30 Ausleiher Gebrauch gemacht.

Mit der IGS Friesland Nord wurde vereinbart, nach den Sommerferien die AG 3-D-Druck wieder zu beleben. Hier lernen die Schüler*innen die komplette Produktionsentwicklung. Der eigentliche 3-D-Druck ist dann nur der Abschluss der AG.

RM Sudholz fragt bezüglich des Platzbedarfes nach, ob es nicht möglich ist, Räume im Bürgerhaus zu nutzen.

Herr Becker berichtet, dass mit dem Bürgerhaus-Team eng zusammen gearbeitet wird und zu 99,99% entsprechende Räume zur Verfügung gestellt werden. Der Nachteil ist, dass dann nicht auf den Medienbestand der Bücherei zugegriffen werden kann und kleinere Gruppen mehr Personal binden.

RM Sudholz bittet darum, dass im digitalen Bereich nicht am Bestehenden festgehalten wird und fragt nach, warum in diesem Fall mehr Platz notwendig ist.

Herr Becker führt hierzu aus, dass mehr Platz für Medien-Labore notwendig ist, die durch die benötigte Technik an feste Standorte gebunden sind.

RM Labeschautzki bedankt sich bei dem Büchereileiter Becker für die gute Arbeit von ihm und seinem Team. Besondere Anerkennung fand die Entwicklung der Kooperationsverträge und der Annahme der kostenlosen Verlängerung der E-Mail-Ausleihe.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

9. Anfragen und Anregungen:

- 9.1. RM Kasig bedankt sich für die tolle Idee mit den Fahrrädern in der Stadt Schortens beim Stadtmarketing. Hierdurch wird die Stadt Schortens belebt und aufgewertet.

